

Leitbild des LAMSA e.V.

Wofür steht LAMSA?

Das Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e. V. ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Menschen mit Migrationshintergrund in Sachsen-Anhalt. **Als Dachverband der Migrantenorganisationen, vereint LAMSA Menschen unterschiedlicher Herkunft, kultureller Prägung sowie religiöser Zugehörigkeit und repräsentiert so eine Einheit der Vielfalt.**

LAMSA bündelt Ressourcen und Potentiale, welche für das Gemeinwesen von außerordentlicher Relevanz sind. Seine Mitglieder bringen umfangreiche Kompetenzen und Fähigkeiten mit, die zukünftig bei der Bewältigung sozialer und kultureller Herausforderungen immer wichtiger werden. Neben spezifischen Fachkenntnissen sind das vor allem Sprachkenntnisse, „Welterfahrung“ sowie Erfahrungen im Umgang mit neuen Lebens- und Arbeitssituationen.

LAMSA baut Brücken für Bevölkerungsgruppen mit Migrationshintergrund, deren gesellschaftliche Teilhabe erschwert ist. Sprachbarrieren, Unsicherheiten und Scham aber auch Diskriminierungserfahrungen stellen bei vielen Menschen mit Migrationshintergrund ein Hemmnis dar, mit Einrichtungen und Institutionen der Mehrheitsgesellschaft in Kontakt zu treten. Beratung und Betreuung in ihrer Muttersprache und durch Menschen mit ähnlichem kulturellen Hintergrund hilft ihnen maßgeblich dabei, diese Barriere zu überwinden.

LAMSA ist ein wichtiger Akteure auf den Politikfeldern Migration und Integration. Die sich als äußerst heterogen darstellenden Interessenlagen der Menschen mit Migrationshintergrund können unverzerrt nur durch organisierte Migrant*innen selbst geleistet werden. Sie sind dazu in der Lage, ihre Interessen authentisch zu artikulieren und zu vertreten.

Im LAMSA haben Einrichtungen und Institutionen der Mehrheitsgesellschaft einen Ansprechpartner, um sich ein differenziertes Bild über Belange der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen mit Migrationshintergrund und damit über migrations- und integrationspolitische Notwendigkeiten zu verschaffen.

LAMSA steht für Zusammenarbeit in Vielfalt und gibt ein Beispiel ab, für ein tolerantes Miteinander. LAMSA versteht sich als Bindeglied zwischen Migrant*innen sowie zwischen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund. Der daraus erwachsenden Verantwortung ist sich LAMSA bewusst. Es wird sich stets darum bemühen, aufmerksam für die Belange und Interessen seiner Mitglieder sowie aller Menschen mit Migrationshintergrund zu sein, kompetent aufzutreten und auf Augenhöhe zu handeln.

In dem es deren Interessen vertritt, steht LAMSA jedoch nicht nur im Dienst der Menschen mit Migrationshintergrund, sondern auch im Dienst der ganzen Gesellschaft.

Was will LAMSA erreichen?

Die gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen mit Migrationshintergrund am gesellschaftlichen Leben ist das übergeordnete Ziel des LAMSA. Eine Gesellschaft frei von Vorurteilen und frei von Diskriminierung seine dahinterstehende Vision. So zielt die Arbeit des LAMSA darauf ab, dass es eine gesonderte Interessenvertretung für Menschen mit Migrationshintergrund nicht mehr braucht.

Um dieses Ziel zu erreichen, wirkt LAMSA in all seinem Tun auf die bestmögliche gesellschaftliche Partizipation von Migrant*innen hin. Empowerte Menschen mit Migrationshintergrund auf der einen und eine interkulturelle offene Gesellschaft auf der anderen Seite sind die dafür notwendigen Meilensteine, die LAMSA mit seiner Tätigkeit erreichen will.

Zur Umsetzung der Ziele kann LAMSA geeignete Projekte durchführen und dafür externes Personal hauptamtlich einstellen.

Welche Werte und Prinzipien sollen das Handeln von LAMSA leiten?

Das Handeln des LAMSA ist maßgeblich geprägt durch die **Werte der UN-Menschenrechtscharta**. Insbesondere der Glauben an die grundlegenden Menschenrechte, an die Würde und den Wert der menschlichen Person, leiten sein Tun.

Ferner richtet sich die Tätigkeit des LAMSA am **Konzept der Transkulturalität** aus. Das Zusammenleben in einer vielfältigen Gesellschaft gelingt, wenn die Begegnung unterschiedlicher Kulturen nicht zur Verfestigung sondern zur Aufhebung kultureller Grenzen führt.

In seiner täglichen Arbeit legt LAMSA Wert auf einen ehrlichen und vertrauensvollen Umgang sowohl untereinander als auch mit seinen Kooperationspartnern. Es bemüht sich um eine wertschätzende Kommunikation auf Augenhöhe. Probleme gilt es konstruktiv anzugehen, Entscheidungen demokratisch und transparent zu fällen.

Die Mitglieder sowie alle für LAMSA tätigen Menschen handeln aus der Überzeugung heraus, dass eine vielfältige Gesellschaft eine reiche Gesellschaft ist. Sie leben die Werte Toleranz und Weltoffenheit. Dies spiegelt sich nicht zuletzt in der Kommunikation nach außen wieder: Sie ist bestimmt aber respektvoll, verantwortungsbewusst und vermittelnd, dabei stets achtsam und wertschätzend.